

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 149.

Mittwoch den 29. Juni

1870.

Einladung zum Abonnement.

Das „Wiesbadener Tagblatt“, ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch ferner unverändert täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage.

Der Abonnementspreis beträgt hier in Wiesbaden 35 fr. oder 10 Sgr.; auf Wunsch der verehrlichen hiesigen Abonnenten wird das Blatt für vierteljährlich 9 fr. in's Haus gebracht.

Inserate werden die Zeile in gewöhnlicher Schrift oder deren Raum mit 4 fr. oder 1 Sgr. 3 Pf. berechnet. Anzeigen, welche bei der Aufgabe zur unveränderten Einrückung mehrmals hintereinander oder in kurzen Zwischenräumen bestellt werden, genießen Rabatt.

Da die in dem „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommenen Anzeigen in einen mehr als doppelten und dreifachen Leserkreis als in irgend einem anderen der hier erscheinenden Blätter gelangen, so sind dieselben von dem größten Erfolg und der besten Wirkung, also auch in jeder Beziehung die billigsten.

Bestellungen auf das mit dem 1. Juli l. J. beginnende 3. Quartal beliebe man bei der Expedition, Langgasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Bekanntmachung.

Auf die in Bezug auf das Gesetz vom 19. December v. J. (G. S. S. 1197), betreffend die Consolidation Preussischer Staatsanleihen, erlassene im Amtsblatt vom 9. Juni d. J. Nr. 23 veröffentlichte Bekanntmachung des Herrn Finanz-Ministers vom 25. Mai c., betreffend den Umtausch von Schuldverschreibungen der preussischen Staatsanleihen von 1866, 1867 C und 1868 A gegen Verschreibungen der consolidirten $4\frac{1}{2}\%$ igen Staatsanleihe, wird mit dem Bemerken aufmerksam gemacht, daß es, um die für den Umtausch bewilligte Prämie zu erhalten, erforderlich ist, in der Zeit vom 9. bis 29. Juni c. die resp. Schuldverschreibungen nebst Zinscoupons und Talons an einer der in der Bekanntmachung genannten Stellen einzuliefern.

Wiesbaden, 27. Juni 1870. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 30. Juni Nachmittags 3 Uhr sollen im Sitzungssaale des unterzeichneten Gerichts die dem Johann Schleif von Mittelheim und der Margarethe Bland Wwe. zu Ködelheim zustehenden Immobilien hiesiger Gemarkung, bestehend aus einem zweistöckigen Wohnhause nebst Hinterbau und Hofraum, belegen in der Ludwigstraße zwischen Heinrich Schud und Conrad Bachert und einem im Distrikt Ueberried gelegenen Acker, taxirt 7000 fl., öffentlich zwangsweise versteigert werden.

Wiesbaden, den 14. Mai 1870.

Königliches Amtsgericht II.

Bekanntmachung.

Die Lieferung der für die hiesige Offizier-Speise-Anstalt erforderlichen Thüren und Fenster, veranschlagt zu 63 Thaler 25 Sgr. resp. 87 Thaler 10 Sgr. 9 Pf., soll an die Mindestfordernden übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf

Samstag den 2. Juli c. Vormittags 10 Uhr im Geschäftslocal der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße 25, anberaumt ist, wofelbst auch die Bedingungen und der Kostenanschlag einzusehen sind.

Wiesbaden, den 25. Juni 1870.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 30. ds. Mts., Morgens 9 Uhr anfangend, sollen die von der dahier verlebten Frau Pfarrer Weinbauer Wittwe aus Nordhofen nachgelassenen Mobilien, Holz- und Polstermöbel aller Art, darunter eine gut gehaltene Mahagoni-Garnitur, dann Spiegel, Glas- und Porzellan-Sachen, Betten, Weißzeug u. und sonstiges Haus- und Küchengeräthe, in dem Hause Gartenfeld 1 gegen gleich baare Zahlung abtheilungshalber versteigert werden.

Wiesbaden, 24. Juni 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Holz-Versteigerung.

Donnerstag den 30. d. M. Vormittags 10 Uhr werden im hiesigen Gemeindevwald, Distrikt Stadelwald:

- 18 eichene Werthholzstämme,
- 195 Stück eichene Gerüstbölzer,
- 700 „ schälene Baumnägel,
- 3 Klafter schälene Holz,
- 1100 Stück schälene Wellen

an Ort und Stelle versteigert.

Rambach, den 24. Juni 1870. Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

Nächsten Donnerstag den 30. d. M. Vormittags 9 Uhr beabsichtigt Unterzeichneter im hiesigen Rathhause verschiedene meistens neue Kleidungsstücke, Wäsche, Federbett, etwas Küchengeräthe, ein auf Federn gebauter starker Wagen und ein Pferdegeschirr, sowie 60—70 Stück verschiedene ausgezeichnete Hühner-racen nebst 30—40 Stück jungen Küken und 10 Stück Enten gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigern lassen.

Aransthal bei Wiesbaden, den 24. Juni 1870.

12950

C. F. Duggen.

Für die Armen-Augenheilanstalt

2 Thlr. von Herrn Philipp Scholl dahier als Geschenk empfangen zu haben, bescheinigt mit herzlichstem Dank

Für die Verwaltungscommission.

263

Dr. J. W. Schirm.

Französischen Sprach- u. Conversationsunterricht erteilt **H. Lamblich Wwe.,** Mauergasse 1. 12894

Fortsetzung der Versteigerung der Mobilien und Waaren der
Concursmasse des H. Thoma Vormittags 9 Uhr, Markt-
straße 6. 11913

Bekanntmachung.

Es wird hiermit in Folge höherer Verfügung
eine **Versammlung** der stimmberechtigten Mit-
glieder der hiesigen israel. Gemeinde

auf Sonntag den 3. Juli Vormittags
um 9¹/₂ Uhr im Saale der Restauration
Weins

anberaumt mit der

Tagesordnung:

- 1) Wahl von 4 Vorstandsgehilfen.
- 2) Austausch der Wünsche der Gemeindeglieder
über die Wiederbesetzung des demnächst
abtretenden seitherigen Vorstehers.

Wer ohne genügende Entschuldigung nicht er-
scheint, unterliegt einer Ordnungsstrafe von
20 Silbergrößen.

Wiesbaden, den 28. Juni 1870.

Der Vorsteher:

Marcus Berle.

106

VIII. mittelhheinisches Turnfest.

Heute Abend Sitzung des Turn-Comités im Saale des
Herrn Weins, Goldgasse. Der Obmann. 18

Regenschirme

in Seide, Alpaca und Baumwolle empfiehlt in größter
Auswahl und zu billigen Preisen

H. Profitlich, Wegergasse 20. 13099

Neue Matjes-Häringe

13114

billigt bei

A. Brunnwasser, Langgasse 47.

Häringe,

neue, per Stück 6 fr. bei

J. Haub, Mühlgasse. 12835

Für Touristen!

Täglich von Morgens 6 Uhr an: Frische Sauer Milch und
vorzüglichen Café.

10075

Restauration Dielenmühle.

Lustdichte

13081

Einmachbüchsen

mit Schraubenverschluß empfiehlt

Wilh. Weygandt, Langgasse 20 neben dem Adler.

Delfässer,

zu Wasser- oder Pfuhlfässer sich eignend, sind zu haben bei

10294

Jos. Berberich, Rautenstraße 18.

Wasserflaschen,

12090

sehr preiswürdig, empfiehlt **W. Hofmann,** Michelsberg 2.

Ca. 70,000 Feldbadsteine sind zu verkaufen. Näheres
bei **Peter Koch,** Dohheimerstraße 10. 12462

Dezir-Ringe & Dezir-Anker

à Stück 6 fr. empfiehlt

10506

C. W. Deegen, Webergasse 16.

Möbel-Handlung, Mauritiusplatz Nr. 4.

Kleider, Küchen, Consol, Wasch- und Nachtschränke, Kommo-
den, Kanapes, Tische, vollständige Betten und einzelne Theile
derselben, Rohr- und Strohstühle, Spiegel in Holz- und Gold-
rahmen sind billig zu verkaufen bei

8172

Fr. Haberstock, Mauritiusplatz 4.

Strohstühle werden mit Rohr zu 44 fr., sowie Rohrstühle
billig gestochen bei

12477

Kordmacher Hofmann, Mauergerasse 15.

An- und Verkauf

von getragenen Klei-
dern, sowie Möbeln,
Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stickereien, Porte-
epées u. Ellenbogengasse 11. **Gerhard.** 292

Wasserleitungen

werden fortwährend unter Garantie hergestellt von
F. Sommer, Bahnhofstraße 12. 12554

Leihhanstaxator W. Hack

wohnt Häfner-
gasse 10. 291

Leihhausmakler H. Reininger

wohnt Lang-
gasse 14, Hinterhaus. 290

Kinderspielwaaren in großer Auswahl zu billigen Preisen
bei **G. Löw,** Marktstraße 28. 239

Reißezeug, sowie Herrn- und Damenhemden, werden nach
dem neuesten Schnitt gefertigt Bahnhofstraße 12 im Seitenbau
rechts im 2. Stock. 12946

Umzugshalber sind Geisbergstraße 15 im Gartenbau folgende
Gegenstände billig zu verkaufen: Ein **Altenschrank,** ein
Flaschenschrank, ein Cigarrenschränkchen, eine Holzbadewanne, eine
Wringmaschine, ein Krantisch und zwei elegante Petroleum-
Lampen. 12968

Zimmerwände sind zu haben verlängerte Moritzstraße; auch
können Bestellungen Schachtstraße 12 gemacht werden. 12927

Ein **Delfaß,** 5 Centner haltend, ist zu verkaufen bei
12901 **J. C. Keiper,** Michelsberg 6.

Eine Parthie neue **Zimmerthüren** sind zu verkaufen. Näb.
in der Expedition. 12756

Beltrichstraße 20 zwei Treppen hoch wird auf 1. Juli ein
Mittler zum „Frankfurter Journal“ gesucht. 12745

Eine Parthie **Schreibmaterialien** u. c. wird im Ganzen
oder theilweise zur Hälfte des Fabrikpreises abgegeben Bahnhof-
straße 12 zwei Stiegen hoch. 13004

Es wird noch **Wasche** zum Waschen und Bügeln angenommen
Kirchgasse 20 im Vorderhaus eine Stiege hoch. 12988

12890

Michelsberg 3

ist ein großer **Schreibpult** mit 16 verschließbaren Gefächern
und Schubladen, ein großes, hartes **Schlafkanape,** eine
Brückenwaage und eine Schallwaage von Eisenblech zu verkaufen.

Gelée- und Einmachgläser empfiehlt

13092

Osw. Reissiegel, Kirchgasse 20.

Ein geb. **Zieharrchen** zu verl. Steingasse 31. 13057

Es wünscht Jemand sich an einem bestehenden, der Ausdehnung
fähigen Geschäft thätig zu betheiligen und könnte eine Einlage
von 7-10,000 Gulden gemacht werden. Offerten mit genauer
Angabe des Geschäftes nimmt die Expedition d. Bl. unter der
Chiffre **S. H.** entgegen. 12656

Preise fest.
Durch Begutachtungs-Commission
taxirt und geprüft sämtliche
Gegenstände.

Gewerbehalle zu Wiesbaden,

kl. Schwalbacherstraße 2a,

Garantie ein Jahr.
Mündliche und schriftliche Bestel-
lungen werden prompt aus-
geführt.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche u. 93

Schwimmbad im Nerothal.

Wasserleitungen.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir, außer der Herstellung von Gasein-
richtungen, auch die Ausführung von Wasserleitungen übernehmen.

Desfallige Aufträge werden möglichst rasch und auf das Solideste ausgeführt, die Preise
sind fest und auf das Billigste gestellt; Kostenvoranschläge werden auf Verlangen gefertigt und halten
wir die nöthigen Apparate und Materialien in unserm Installationsgeschäft, Friedrichstraße 40,
stets vorräthig, so daß dieselben jederzeit eingesehen werden können.

Wiesbaden, im Juni 1870.

Die Direction

der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

A. Flach.

Wasserleitungen jeder Art

in Bleiröhren und galvanisirten Eisenröhren übernehmen unter Garantie für correcte Arbeit

Die Filiale des Gasapparats und Gußwerks Mainz & Fr. Knauer,
Kirchgasse 31, Ecke des Mauritiusplatzes.

46

Beste Preise.

Stuhl-Fabrik

Billige Preise.

von J. M. Reinhardt in Mainz, Sackgasse 20.

Stroh- und Rohrühle in Buchholz, Sessel-, Klavier- und Ladenühle u. u. Zeichnung und Preiscurante
gratis; Reparaturen werden rasch besorgt.

Costumes
Confection.

Nouveautés pour Dames.

Linge
Nappage.

Maison Albert Hecht à Mayence,

41 Schustergasse 41.

Vastes magasins de Nouveautés pour Dames.

Prix fixes, marqués en chiffres connus.

Soleries la robe depuis fl. 16. — à fl. 120.

Rayon spécial de Costumes depuis fl. 7. — à fl. 80.

Robes sur mesure dans 48 heures.

Grand choix de Confections en laine, et soie.

Tout achat est livré franco à domicile.

Albert Hecht in Mainz

empfiehlt sein reichsortirtes Lager in fertigen Damenkleidern, wollenen & seidenen
Umhängen, Chales, Seidenstoffen u.

Comptoir spécial de Deuil.

Chales
Dentelles.

Soleries
Lainages.

Rideaux et Tapis.

Muster sendungen franco.

Envoi déchantillons franco.

Specialité de Blanc.

MAISON LYONNAISE,

Lyon, Paris, Zurich.

Spécialité

de

**Soieries, velours et de châles français
à prix de fabrique.**

Das **Maison Lyonnaise** gibt sich hierdurch die Ehre,
ergebenst anzuzeigen, dass es für diese Saison

Badhaus zum schwarzen Bock

am Kranzplatz, nahe dem Kochbrunnen,

eine Commandite

**Lyoner Seidenstoffe, Sammete,
franz: Châles und Spitzentücher**

in überraschendster Auswahl bis **15. Juli** eröffnet hat!

Indem es um gütigen Besuch bittet, erlaubt es sich gleichzeitig
darauf aufmerksam zu machen, dass es zu denselben billigen, festen
Preisen verkauft wie in den **französischen Etablissements**
selbst, welche sich bereits einen so grossen Ruf in der hohen
Damenwelt erworben.

Maison Lyonnaise,

Lyon, Paris, Zürich.

Wiesbaden,

Badhaus zum schwarzen Bock am Kranzplatz, nahe dem Kochbrunnen.

Probe-Sendungen franco.

12891

RAUENTHAL.

Sonntag den 3. Juli l. J. Nachmittags 5 Uhr:

CONCERT

in der Kirche zum Besten eines gemeinnützigen Zweckes
von

AUG. WILHELM J.

Einlasskarten à 1 Thlr.

sind zu haben bei den Herren **Ph. Siegfried** und **J. B. König** in Rauenthal; Herrn **Johann Becker** in Eltville; Herrn Kaufmann **Schwärzel** in Schlangenbad; dem Portier im **Alleesaale** in Bad-Schwalbach, sowie in der Expedition des **Wiesbadener Tagblatts**, Langgasse 27 in Wiesbaden.

Weinhandlung von Chr. Moos, 19 Kirchgasse 19,

empfehl:

1868r Laubenheimer	per 1/4 Litre ohne Glas fl.	— 24.
1868r Bodenheimer	" " " " " "	— 30.
1868r Forcher	" " " " " "	— 36.
1868r Johannisberger	" " " " " "	— 48.
1862r Rüdesheimer	" " " " " "	1. —.
Rothweine.		
1868r Ober-Jugelheimer	per 1/4 Litre ohne Glas fl.	— 42.
1868r Hofmannshäuser	" " " " " "	1. —.
1868r Cabinet,	" " " " " "	
Domänen-Keller,	" " " " " "	1. 24.

1862r Neroberger	per 1/4 Litre mit Glas fl.	1. —.
1861r Johannisberger	" " " " " "	1. 6.
1859r Rüdesheimer Auslese	" " " " " "	1. 12.
1868r Raenthaler	" " " " " "	1. 12.
1868r Neroberger Dom. Keller	" " " " " "	1. 36.
1857r Neroberger	" " " " " "	1. 45.
1861r Johannisberger Auslese	" " " " " "	1. 45.
Moselweine.		
1868r Zeltinger	per 1/4 Litre mit Glas fl.	1. —.

Sämmtliche moussirende Rheinweine, sowie Champagner, Malaga, Bordeaux, Sherry und Madeira.
per Duzend Flaschen und Gebinde entsprechender Rabatt.

11358

1 Adlerstraße.

Adlerstraße 1.

Unterzeichnete empfiehlt sich hierdurch als **Modermacherin** unter Zusage reeller und pünktlicher Bedienung.

Alle Arten von Weißzeugnähereien, sowie ganze Ausstattungen werden billigt gefertigt.

Auch wird gründlicher Unterricht im Nähen auf der Maschine, mit besonderer Berücksichtigung der Gebild- und Fein-Strepperie, in und außer dem Hause erteilt.

10527

Anna Conrady, Adlerstraße 1.

E. Lugenbühl, Marktstraße 28,

empfehl ihr Lager in

feinen Pariser Corsetten, grau und weiß,

Crinolinen,

alle Sorten Seide, Vise, Schnur, Knöpfe, Zwirn,

Gästel, Näh- und Maschinen-Garne etc.,

acht englische Strickbaumwolle, Näh- & Stecknadeln

zu reellen, billigen Preisen.

10026

Brüche: Die einzig sichere Heilung aller Brüche, selbst alter **Uebel**, erfolgt durch D. Zimmermann's Bruchballotten. Unzählige Anerkennungs schreiben (aus den meisten Städten Europa's) von Geheilten, welche alle anderen Mittel vergebens gebrauchten, stehen zu Diensten. Zu beziehen in Kistchen verpackt nebst Gebrauchsanweisung für 2 Thlr. durch das Generaldepot von H. Pfeiffer in Leipzig. 409

Kirchgasse 20 ist ein **Erker** billig zu verkaufen. 13093

Bei **Steinbauer C. Roth** am Schiersteinerweg sind gute **Kartoffeln** kumpfwaise zu haben. 13079

Ein **Kanape** nebst 6 gepolsterten Stühlen, sowie 6 Rohrstühle sind billig zu verkaufen Marktplatz 3. 13068

Ein guter **Kaffeebrenner**, neuester Construction, geeignet für Kaufleute, Hotelbesitzer etc. zu verkaufen Goldgasse 8 bei **W. Tremus**, Schlosser. 13087

Werkzeugstraße 3, Hinterhaus, sind zu verkaufen: eine zweischläfige, noch brauchbare **Bettstelle**, eine Kinderbettstelle und Vogelbäuden. 13040

Vier **Mahagonistühle** (barock) sind billig zu verkaufen Bleichstraße 4. 13100

Confection jeder Art wird reich und billig angefertigt. Näheres Expedition. 12879

Zu kaufen gesucht ein gebrauchter **Damensattel** im Badhaus zu den zwei Böden. 13103

Täglich frische **Ziegenmilch** Dohrheimersstraße 29. 13043

Nerostraße 19 sind 100 **Einmachgläser** à 3 fr. zu h. 13050

Große **Dachfenster**, Ausstellgläser und Sandsteinplatten billig abzugeben Kirchgasse 17, Ecke der Friedrichstraße. 13065

Damenkleider werden modern und geschmackvoll angefertigt. Näheres Ellenbogengasse 8. 13111

Porte **Dachsteine** werden abgegeben auf der ersten Fabrik hinter der Stiftstraße. **H. Weil**. 11811

Ein elegantes **Coupé** zum Ein- und Zweispännigfahren ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 12750

Dachziegel und leere **Kisten** bei 12214 **M. Stillger**, Häfnergasse.

Zu der **Blumen-Aquarellen-Malerei** wird Unterricht ertheilt. Näheres große Burgstraße 11 im 2. Stock. 12729

Guter **Dung** gesucht von Gärtner **Catta**. 13098

Zwei **Mutterschafe** sind zu verkaufen. N. Exped. 13101

Ein Kind wird in gute Pflege genommen obere Webergasse 48, Hinterhaus links. 13115

Hat vielleicht schon Jemand gehört, daß für einen Ueberzieher zuzuschneiden mit Kunst 3 fl. verlangt wird? — **W. Paul**. 13112

Ein donnerndes Hoch erschalle dem Graf **Rehlem** zum heutigen Namenstage. **Rein Matthes**. 13118

Verloren eine neue graue **Thee-Serviette** von der kleinen Schwalbacherstraße durch die Kirchgasse in die Louisenstraße. Dem redl. Finder eine Belohnung N. Schwalbacherstr. 2. 13063

Verloren ein **Hemdenknopf** mit blauem Stein. Man bittet, denselben gegen Belohnung abzugeben in der Expedition dieses Blattes. 13096

Am Samstag Abend wurde ein **Rehgerbuch** vom Hirschgraben bis in die Webergasse verloren. Man bittet dasselbe gegen Belohnung bei Herrn Wiegger Emil Hees, Webergasse 36, abzugeben. 13123

Bei Frau **Leber**, Weisbergstraße 7, wird eine tüchtige **Bügelin** für das ganze Jahr auf gleich gesucht. 12971

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen und Ausbessern in und außer dem Hause. N. Friedrichstr. 30 2 St. 6. 12899

Ein Mädchen sucht Beschäftigung, am liebsten in einer Küche zur Ausbülfe. Näh. Steingasse 30. 13108

Ein Mädchen, w. Lbs. gut Weißzeug nähen und ausbessern kann, sucht noch einige Tage zu besetzen. Näheres zu erfragen Schwalbacherstraße 53. 13095

Ein Mädchen, welches in allen Näharbeiten gut bewandert ist, sucht Beschäftigung. Näh. Kirchgasse 5 3 Stiegen hoch. 13074

Ein Monatmädchen gesucht Adolphstraße 6 Parterre. 13078

Ein Mädchen, welches schon Weißzeug nähen und ausbessern kann, sucht Beschäftigung. Näh. Römerberg 4. 13067

Eine gewandte **Bügelin** f. Beschäftigung. N. Ludwigstr. 10. 13071

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen in und außer dem Hause. Näh. Hirschgraben 6a 2 Stiegen hoch links. 13072

Ein **Bügelmädchen** für seine Wäsche wird sogleich nach Schwalbach gesucht per Tag zu 42 fr. Näheres bei Frau Damm, Friedrichstraße 40. 13062

Ein starkes Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. N. Schwalbacherstraße 3 bei Frau Zehner. 13 41

Einige Mädchen können unentgeltlich das Kleidermachen gründlich erlernen. Näh. Moritzstraße 1 im Hinterhause. 13 56

Stellen-Suche.

Ein Mädchen gesucht auf 1. Juli. Näh. Eisenbahnhotel. 12316

Ein Mädchen gesucht Moritzstraße 9, Hinterh., 1. St. 12453

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich sonstiger Hausarbeit unterzieht, mit guten Zeugnissen versehen ist, wird gesucht. Näh. Exped. 12567

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, wird gesucht Kirchgasse 12. 12922

Ein ordentliches, starkes Dienstmädchen wird gesucht. Näheres Langgasse 9. 12897

Ein Zimmermädchen wird gesucht. Näh. im Berliner Hof. 12918

Ein ordentliches Dienstmädchen kann bei mir in 14 Tagen eintreten. Schmidt-Fasbinder. 12928

Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird sogleich gesucht. Näh. N. Webergasse 5. 12886

Ein braves, reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht Dohrheimersstraße 16. 12954

Ein Mädchen, im Waschen und Bügeln erfahren, sucht Stelle zu einem oder zwei Kindern, am liebsten bei Fremden; dieselbe würde auch mit auf Reisen gehen. Näheres Expedition. 12955

Ein tüchtiges und zuverlässiges Hausmädchen wird auf den 15. Juli gesucht. Näheres Grünweg 1. 12948

Ein junges, gefittetes Mädchen vom Lande aus braver Familie findet vortheilhafte Stelle auf 12. Juli. Näheres Bahnhofstraße 10 Parterre. 12998

Ein gelesenes Frauenzimmer wünscht mit einer Herrschaft als Begleiterin nach der Schweiz zu gehen. Näh. Exped. 12597

Ein junges Mädchen wird gesucht. Näheres Adlerstraße 1 Parterre links. 13344

Gesucht ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 13117

Ein ordentliches und süßes Mädchen, welches in der Hausarbeit erfahren ist, sucht eine Stelle in einer stillen Familie ohne Kinder oder bei einer einzelnen Dame und kann nach Belieben eintreten. Näh. Feldstraße 1 Parterre. 11316

Eine gute Restaurations-Köchin, sowie mehrere geübte Kammerjungfern, Haus- und Zimmermädchen suchen Stellen. Näheres bei Frau Wintermeier, Häfnergasse 3. 13109

Ein Mädchen, im Kochen, sowie in der Hausarbeit gut erfahren, sucht Stelle. Näheres bei Frau Frank, Kirchgasse 6 im Hinterhause. 13104

Ein Mädchen, das Küchen- und Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näh. Webergasse 49. 13110

Stellen-Nachweise-Bureau,

Kirchgasse 20.

Köchinnen und Hausmädchen, mit den besten Zeugnissen versehen, suchen per 1. Juli a. c. Stellen.

H. Sadony, Kirchgasse 20. 12763

Ein braves Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Saalgasse 3. 13124

Ein Zimmer- oder Hausmädchen sucht sogleich Stelle. Näh. Metzgergasse im Lamm, Zimmer No. 15. 13119

Ein Mädchen, in Küchen- und Hausarbeit durchaus erfahren, sucht Anfangs Juli eine Stelle. Näh. Moritzstraße 16. 13097

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle. Näheres bei Frau Prinz, Webergasse 51. 13094

Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas Hausarbeit versteht, wird auf gleich gesucht Emserstraße 21 a dritte Etage. 13089

Nach Homburg wird auf den 1. Juli eine Haushälterin gesucht, welche selbstständig die Vermietung und Bedienung zu leiten hat. Kenntnis der französischen Sprache notwendig. Näheres bei dem Eigentümer des Hauses Hermann Mühl, Bad Homburg, Hohenstraße 15. 12701

Ein gebildetes Mädchen, welches im Frisiren, Kleidermachen, Nägeln und allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, auch mit auf Reisen geht, sucht Stelle. Näh. Paulbrunnensstr. 8 2 St. 6. 13069

Eine einzelne Dame sucht ein Mädchen, welches kochen kann und auch Hausarbeiten verrichtet. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 2. 13076

Es wird für ein treues, fleißiges Mädchen auf gleich eine Stelle gesucht. Näh. Sommerstraße 4 Parterre. 13082

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 33 zwei Stiegen hoch. 13086

Ein anständiges, feineres Mädchen, welches schon mehrere Jahre bei einer Herrschaft dient, sucht eine andere Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Näheres Helenenstraße 7 Parterre. Zu sprechen von 9 Uhr an. 13049

Ein junges Mädchen, welches englisch und auch etwas französisch spricht, sucht eine Stelle. Es wird weniger auf Salair als auf gute Behandlung gesehen. Näh. Exped. 13051

Ein anständiges, junges Mädchen, welches französisch spricht, sucht eine Stelle. Das Nähere zu erfragen Schwalbacherstraße 2f. 13058

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht auf 10. Juli eine Stelle. Näheres Bahnhofstraße 11. 13053

Eine gebildete, junge Dame aus guter Familie und wohl erfahren in allen weiblichen Handarbeiten sucht als Stütze der Hausfrau, als Gesellschafterin oder als liebevolle Pflegerin einer leidenden Dame, sich zu placiren. Um nähere Auskunft beliebe man sich Zimmer Nr. 18 im Badhaus „zum Engel“ zu wenden. 11899

Als Einleger

wird ein braver Junge gesucht. Näh. Exped.

Adelshaidstraße 5 wird ein Fuhrstafelmacher gesucht. 12902

Zwei Tapezirergehülfen finden dauernde Beschäftigung bei Louis Bender, Schulgasse 5. 12903

Ein junger, deutscher, Gelehrter, Dr. philos., sucht eine Stelle als Vorleser, Sekretär u. s. w.; derselbe erdietet sich auch zu italienischem Unterricht. Näh. Exped. 12878

Ein junger, gebildeter Gärtner, welcher mehrere Jahre als Herrschaftsgärtner conditionirte und sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht alsbald eine Stelle als Herrschaftsgärtner. Gest. Offerten unter Chiffre A. B. Nr. 25 Constanz posto restanto. 12873

Ein junger Mann vom Lande sucht eine Stelle als Hausburche. Näheres zu erfragen Herrnhutgasse 3 bei Herrn Joseph Koch. 13073

Ein technisch gebildeter junger Mann (Maschinentechniker) sucht irgendwie Beschäftigung. Gefällige Offerten unter F. H. 100 nimmt die Expedition d. Bl. entgegen. 12847

Ein junger Mann, welcher die Kettwasser-Behandlung gründlich versteht und alle nöthigen Kenntnisse besitzt, sucht eine Stelle als Krankenwärter. Näh. Exped. 13091

Kömerberg 15 wird ein Schlosserlehrling gesucht. 13064

Ein Junge wird in die Lehre gesucht von Pfeiffer, Gutmacher, Dohheimerstraße 39 oder Langgasse 4. 13060

Einen starken Regelsungen sucht Adolph Maurer. 13003

12,000 fl. werden als erste Hypothek gegen doppelte Sicherheit und pünktliche Zinszahlung in hiesige Stadt auf 1. Juli oder 1. August zu leihen gesucht. Näh. Exped. 11483

Eine helle, freundliche, unmobilierte Parterre-Wohnung von drei Zimmern, Küche ic., womöglich in der Stadt, wird sofort dauernd zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter J. H. befördert die Expedition d. Bl. 12916

Gesucht zum 1. October eine unmobilierte Wohnung, Parterre oder Bel-Etage, von mindestens 5 Zimmern nebst Zugehör. Näheres Expedition. 12931

Eine einzelne Dame, welche eigene Möbel und Bett besitzt, die Hälfte des Jahres auf Reisen ist, sucht von einer gebildeten Familie 2 Zimmer und Cabinet, womöglich auf einige Jahre zu mieten oder in einem guten Hause ein kleines Logis von 3 Zimmern. Offerten mit Preisangabe bis zum 30. d. Mts. in das Bureau des Curvereins. 181

Zur Aufbewahrung von Mehl, Kleien ic. wird ein trockenes, geräumiges Magazin, gelegen in der Neugasse, Mauergasse, Friedrichstraße, Kirchgasse oder Rheinstraße, gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 13061

Bahnhofstraße 8 a ist die möblierte Bel-Etage mit oder ohne Küche sofort zu vermieten. 10788

Elisabethenstraße 15 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Piecen, Küche und Zugehör, möbliert sofort zu vermieten. 12190

Emserstraße 2 ein möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 13083

Emserstraße 21 a ist die Bel-Etage mit allen Bequemlichkeiten sofort zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst. 13054

Paulbrunnensstraße 10 Parterre links ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 12829

Friedrichstraße 25 ist auf 1. October eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. Näh. Neugasse 1a Parterre. 13047

Helenenstraße 1 Bel-Etage ist auf den 1. Juli ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 12391

Helenenstraße 12 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 13086

Helenenstraße 12 eine Stiege hoch ist ein schön möbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. 13038

Helenenstraße 12 im 3. Stock ist ein geräumiges unmobiliertes Zimmer sogleich zu beziehen. 12919

Helenenstraße 15 sind schön möbl. Zimmer zu verm. 10208

Hirschgraben 16 ist ein möbliertes Zimmer mit Kost an einen Herrn zu vermieten. 12921

Kirchgasse 31 im 3. Stock ist ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten. 13080

Louisenstraße 10 sind drei möblierte Zimmer zu verm. 1962

Mauergasse 2 im 3. Stock ein möbl. Zimmer zu verm. 12491

Rheinstraße 13 ist die schön möblierte Bel-Etage sogleich zu vermieten. 11755

Röderstraße 4 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör sofort zu vermieten. 13105

Röderstraße 6 Parterre links ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 12831

Röderstraße 10 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 13075

Saalgasse 6, Hinterhaus, ein möbl. Zimmer zu verm. 13113
Schulgasse 15 sind zwei vollständige Logis auf 1. Juli zu
vermieten. Näheres Langgasse 5 im Sattlerladen. 12991

Sonnenbergerstraße.

Ein comfortable möblirtes Appartement, Parterre, bestehend
aus 7 Zimmern, Küche und Keller, ist sofort für drei oder
sechs Monate, auch jährlich, zu vermieten. Näheres bei der
Expedition d. Bl. 11513

Sonnenbergerstraße 21a

ist die Bel-Etage und vom 23. Juni an das ganze Haus, auf
das eleganteste möblirt, zu vermieten. 12053
Webergasse 35 ist ein Laden nebst Wohnung auf 1. October
oder auch früher zu vermieten. 13090
Welltritzstraße 17 Parterre ist ein kleines Logis, bestehend aus
2 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie ein Dachlogis an
ruhige Leute zu vermieten. 13044
Zwei ineinandergehende möblirte Zimmer sind sogleich zu ver-
mieten Dranienstraße 2 eine Treppe hoch. 12055
Mein neu und bequem umgebautes Haus, Friedrichstraße 35, ist
in passenden Logis von 3 bis 5 Zimmern nebst Zugehör auf
1. October zu vermieten. G. Panthel. 13036
In einem Landhaus ist ein möblirtes Zimmer mit Kofz an eine
Dame zu vermieten. Näh. Exped. 13055
Drei Zimmer mit oder ohne Möbel, wenn gewünscht auch Küche,
sind zu vermieten. Näh. Exped. 13077
Die Villa des Herrn Feldmarschalllieutenants v. Ziemlich,
Gartenstraße 12, ist möblirt sogleich zu vermieten. Herr
Oberappell.-Ger.-Procurator Dr. Grohmann, Luisenplatz 2,
wird die Gefälligkeit haben, nähere Auskunft zu erteilen. 10885
In Clarenthal ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.
Näheres Expedition. 13107
Zwei elegante Zimmer nebst Zugehör, für eine ruhige Familie
sehr geeignet, sind billig zu vermieten bei Wwe. Koch im
Kloster Clarenthal. 13045

Zu vermieten

eine geräumige Werkstätte mit verschließbarem Hofraum auf
1. October d. Js. Näheres verlängerte Moritzstraße bei
W. Philippi. 13037
Eine helle Werkstätte ist auf 1. October oder früher zu ver-
mieten. Näheres Expedition. 12857
Ein auch zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten Schwal-
bacherstraße 57 im 3. Stock. 13052
Kofz und Logis Schachtstraße 23 im Laden. 13039
Zwei Arbeiter können Kofz und Logis erh. Steingasse 31. 13084
Ein reinf. Arbeiter kann Kofz und Logis erh. Steing. 2. 13085
Ein Herr kann Schlafstelle erhalten Adlerstr. 15. 1. St. 13046
Einige Arbeiter können Kofz und Logis erh. Michelsb. 13. 13108

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir die traurige Anzeige,
daß unsere liebe Frau, Mutter und Tochter,

Margarethe Hassler,

geb. Schneider,

nach langem und schwerem Leiden am 27. Juni Nach-
mittags 4 Uhr im Alter von 22 Jahren ruhig in dem
Herrn entschlief. Statt besonderer Einladung diene zur
Nachricht, daß die Beerdigung Donnerstag den 30. Juni
Nachmittags um 4 Uhr vom Sterbehause, Rheinstraße 27,
aus stattfindet. Um stille Theilnahme bitten
13122 Die trauernden Hinterbliebenen.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unser geliebtes
Söhnchen **Otto** heute Nacht um 2 Uhr wieder zu sich
zu nehmen.

Um stilles Beileid bitten

Die tiefbetrübten Eltern:

Joseph Rehler,

Louise Rehler, geb. Spitz.

13088

Todes-Anzeige.

13070

Verwandten und Bekannten die schmerzliche Nachricht,
daß unser geliebtes Kind **Otto** Sonntag Nacht 11 $\frac{1}{2}$ Uhr
nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.

Im Namen sämtlicher Hinterbliebenen

Die tiefbetrübten Eltern:

Joh. Jac. Weismantel,

Gertrude Weismantel, geb. Hafner.

Frankfurt, 27. Juni. Auf dem heutigen Viehmärkte waren zuge-
trieben: 261 Ochsen, 260 Kühe u. Kinder, 320 Kälber und 130 Hammel.
Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qual.	per Ctr.	35 fl.	2. Qual.	33 fl.	per Ctr.
Kühe und Kinder	"	"	30	"	28	"
Kälber	"	"	26	"	"	"
Hammel	"	"	27	"	"	"

Frankfurt, 27. Juni. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde
folgend-n Preisen verkauft: Weizen 15 fl. 30 kr., Korn 11 fl. — kr., Gerst:
10 fl. 30 kr., Hafer 9 fl. 30 kr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1870. 27. Juni.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Bar. Linien).	332.23	332.03	332.59	3.2.88
Thermometer (Reaumur).	11.0	12.2	10.0	11.06
Luftspannung (Bar. Lin.).	4.14	4.77	3.92	4.27
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	60.4	84.2	82.7	82.43
Windrichtung.	SW.	N. W.	S. W.	—
Regenmenge pro □ in par. "Lini".	—	32"	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Rh. Eisenbahn: Abgang: 6. 8.15. 10.10. 11.25. 3. 4.10.	
7.45. 9.35. Ankunft: 8.15. 9.45. 11. 2.20. 3.55. 6.35. 8.35.	
9. 10.12.	
Lannsbahn: Abgang: 5.45.* 6.10. 8.30. 9.40.* 10.50.* 12.10.*	
2.20. 3.50.* 5.45.* 6.35. 7.55. 8.55. 10.40.* Ankunft: 7.35.	
8.20.* 10.25. 11.37.* 1. 3.15.* 4.25. 5.12.* 6.10. 7.35.	
7.55. 9.40.* 10.5. 10.40. * Schnellzüge.	

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wühelmsstraße 7, Parterre) ist täglich von Bern-
tags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Donnerstag den 29. Juni.

Naturhistorisches Museum ist Nachmittags von 2—6 Uhr geöffnet.
Kursaal zu Wiesbaden. Nachm 2 $\frac{1}{2}$ u. Abends 7 Uhr: Militärball.
Mittelrheinischer Turnfest. Abends: Sitzung des Turn-Comité
im Saale des Herrn Weiss.

Cäcilien-Verein. Abends 8 Uhr: Gesamtprobe in der h. Bürgerkirche.

Kaufmännischer Verein. Abends 9 Uhr: Ballotage.

Königliche Schauspiele. „Urie! Afrika“. Trauerspiel in 5 Acten.

Frankfurt, 27. Juni 1870

Geld-Course.

Bilfen	9 fl. 45	— 47 kr.	Amsterd.	100 $\frac{1}{2}$ G.
Holl. 10 fl. -Stücke	9	54	— 56	Berlin 105 G.
20 Frcs. -Stücke	9	24 $\frac{1}{2}$	— 25 $\frac{1}{2}$	Cöln 104 $\frac{1}{2}$ G.
Russ. Imperiales	9	45	— 47	Hamburg 88 $\frac{1}{2}$ G.
Preuß. Fried.v'or	9	58 $\frac{1}{2}$	— 59 $\frac{1}{2}$	Leipzig 104 $\frac{1}{2}$ G.
Ducaten	5	36	— 38	London 115 $\frac{1}{2}$ G.
Engl. Sovereigns	11	55	— 59	Paris 94 $\frac{1}{2}$ G.
Preuß. Cassencheine	1	45	— 45 $\frac{1}{2}$	Wien 98 $\frac{1}{2}$ G.
Dollars in Gold	2	27 $\frac{1}{2}$	— 28 $\frac{1}{2}$	Disconto 3 $\frac{1}{2}$ G.

(Mit 1 Beilage.)

Cäcilien-Verein.

260

Heute Abend 8 Uhr: Gesamt-Probe in der höheren Bürgerschule.

Casino.

Donnerstag den 30. Juni:

General-Versammlung.

Tagesordnung: Die Baufrage. 63

Kaufmännischer Verein.

65

Mittwoch den 29. d. Mts. Abends um 9 Uhr:

Ballotage.

Gewerbe-Verein für Nassau.

Eine Collection der an den Handwerker-Fortbildungsschulen des Gewerbe-Vereins für Nassau im letzten Jahre angefertigten Zeichnungen liegt vom 27. Juni bis incl. 2. Juli in unserem Locale, kleine Schwalbacherstraße 2 a, zur gefälligen Einsichtnahme offen, und werden hierzu Alle, welche sich dafür interessieren, eingeladen. Der Central-Vorstand. 134

Israelitische

Cultuskasse-Angelegenheiten.

Diejenigen Mitglieder der hiesigen israelitischen Cultusgemeinde, welche noch Cultussteuern, Pachtgelder u. aus den vorhergehenden Jahren zu entrichten haben, werden hiermit zur Zahlung binnen 8 Tagen in den Vormittagsstunden von 8 bis 12 Uhr mit dem Anfügen aufgefördert, daß die nach Ablauf dieser Frist noch verbleibenden Rückstände zum Zwecke der Liquidation bei der Rechnungsablage sofort zwangsweise beigetrieben werden müssen.

Wiesbaden, den 27. Juni 1870.

Der Cultus- u. Synagogen-Baufondsrechner.

Jung,

wohnhaft im Rheinischen Hof, Mengasse 3, eine Stiege hoch, Zimmer Nr. 6.

Dr. SCHROEDER'S

Augenklinik.

Sprechstunden:

8-10 in der Anstalt (Herthals),

10-12 Langgasse 36,

1 Treppe,

2-4 Mittwochs und Sonnabends für Arme in der Anstalt.

Aufnahme in die Anstalt täglich

als Wasserdicke, geruchlose Unterlagstoffe (zur Schonung der Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigt Carl Daum, Spiegelgasse 6. 1333

Citronen-, Himbeer-, Johannisbeer-, Kirsch-, Drangen- und anillen-Syrup stets in frischer, schöner Waare vorrätig bei F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 2079

Rheindampfschiffahrt.

Cölnische & Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 26. Juni 1870 ab.

Von Biebrich nach Cöln 7 $\frac{1}{4}$, (9 $\frac{1}{4}$ Schnellfahrt Humboldt & Friede), 9 $\frac{1}{4}$ (11 Uhr Morgens Schnellfahrt) u. 12 $\frac{1}{2}$ Uhr Mittags.

Coblenz 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags.

Bingen 6 $\frac{1}{4}$ „

Mannheim 1 „

Arnheim 9 $\frac{3}{4}$ „ Morgens.

(Samstag u. Mittwoch.)

Rotterdam 9 $\frac{3}{4}$ Uhr Morgens

(täglich mit Ausnahme

Samstags.)

London 9 $\frac{3}{4}$ Uhr Morgens.

(Sonntag u. Donnerstag.)

NB. Für die Schnellfahrten der Salonboote Humboldt & Friede werden nur Billete zum Salon zu besonderen, aus den Fahrplänen ersichtlichen Fahrpreisen ausgegeben. Billete zum Salon für die gewöhnlichen Boote können auch für die Schnellfahrten benutzt werden, wenn auf den Agenturstationen additionelle Billete gelöst worden sind.

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich

6 $\frac{1}{4}$, 8 $\frac{1}{4}$, 10 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau bei P. & W. Bickel, Langgasse 10. Biebrich, den 25. Juni 1870. Der Agent:

J. Clouth.

Magazin für Holzschnitzereien,

Taunusstraße 9, Hotel Wirth.

Paul Hausser

empfehl:

Blumentische für einen und mehrere Töpfe,

Aufzugs-Uhren,

13102

Musikwerke, Spieldosen und Musik-Albums.

Goldgasse C. Hönge, Goldgasse

Sattler,

empfehl alle in das Sattler-Geschäft einschlagenden Artikel in dauerhafter und eleganter Arbeit, als: Holz- und Ledertoffer jeder Größe, Reise-, Geld- und Damentaschen, sowie Hosenträger, Gummiballen, Regenröcke und Stulpen für Erwachsene und Kinder, sämtliche Reit- und Fahr-Utensilien für Reiter und Herrschaften.

Auch werden alte Koffer gegen neue eingetauscht und Reparaturen aller Art pünktlich und billigt besorgt. 13035

Herrn-, Damen- und Kinderstrümpfe, eine Parthie billigt bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Dinkelsbühler Verloosung.

Durch den raschen Abzug der

Dinkelsbühler Loose

ist das Comité schon jetzt in den Stand gesetzt,

30-40 Reit- und Zugpferde, 80-100 Stück Ochsen, Stiere, Kühe und Kalben, 50-60 Stück Schafe und Hammel, 80-90 Stöckchen, Regulatoren, goldene und silberne Uhren, 50-60 goldene und silberne Ketten, verschiedene silberne Geräte, elegante Kinder-Ghaisen, 20-25 fein vergoldete Salon-Spiegel, große Salon-Decken, eine große Anzahl wollene Reise-Decken, mehrere vollständige feine Möbel-Garnituren, Damen- und Herren-Secretaire, viele polirte Kommoden und Tische, Fauteuils, feine Gewehre, viele eiserne Garten-Möbel, elegante Berner Wägelchen, 7 Wagen, silberplattirte Pferdegeschirre, Futterhebel und andere landwirthschaftliche Maschinen, Getreidepugmühlen, viele Pflüge, Decimalwaagen, feine Reitzäume, 70-80 seidene und andere Regenschirme, 40-50 elegante Reiselofter, Kupfer-, Zinn- und Messing-Waaren, 200-250 silberne Vorleg- und Eßlöffel u. c.,

im Ganzen

2500-3000

Gewinnste zu verlosen.

Ziehung bestimmt am 12.-15. Juli 1870.

Preis eines Loose 30 Kreuzer.

Der Verkauf dieser Loose ist in Frankfurt und den Regierungsbezirken Wiesbaden und Cassel gestattet.

In Wiesbaden vorrätig bei **Chr. Limbarch**, Buch- und Schreibmaterialien-Handlung, Kranzplatz 2. 12555

Christian Wolff, Hoflieferant,

Marktstrasse 24,

empfehlte sein reichhaltiges Lager in
Cristall-, Glas- und Porzellan-
Gegenständen. 12423

Es enthält dasselbe eine grosse Auswahl
Trink-Service, Bowlen, Blumen-
vasen, Wein- u. Wassersätze, Frucht-
und Zuckerschalen, Tisch-, Café-
Theeservice, weiss, einfach und reich
decorirt, Blumentöpfe, Hängeampeln,
Fischhalter mit Goldfischchen etc.,
Café- u. Theekannen von Britannia-
Metall, lackirte Präsentirteller etc.

Toiletteseifen

in feinsten Qualität und eleganten Packungen, sowie ff. Par-
fümerien empfiehlt zu den billigsten Preisen
9906 **Fr. Schlenker**, Michelsberg 1.

Mullblusen, gestickte Garnituren, Kragen,
Manschetten, Chemisetten, Rockgarnituren und
Rüschen u. in großer Auswahl empfiehlt
10112 **M. Foreit**, Kirchhofsgasse 2.

Eine Parthie halbwollene Damenkleiderstoffe,
worunter sich auch Barèges und Mozambiques
befinden, verkaufe, um damit baldigst ganz auf-
zuräumen, zur Hälfte des früheren Preises.

August Jung,
große Burgstrasse.

12204

Das bekannte, billige Galanterie- & Spielwaaren- Lager

befindet sich

Webergasse 16.

C. W. Deegen.

12734

A V I S.

Madame Reis, Modiste de Paris,

a l'honneur d'annoncer aux Dames de Wiesbaden, qu'elle
est arrivée avec un grand et joli choix de Chapeaux et
Coiffures.

Visible le matin de 8 heures à midi ainsi que de 2 heures
à 5 heures 5 Nerostrasse au premier. 12982

Waldwoll- oder Aefernadel-Extrakte zu
Bädern gegen Gicht und Rheumatismus empfiehlt
in Büchsen zu 30 fr.

12728

Joseph Wolf, Langgasse 1.

Tapeten & Mouleaux

in großer Auswahl empfiehlt billigt

Chr. L. Häuser,

10410

31 Kirchgasse 31 (Eckhaus vom Mauritiusplatz).

Badewannen

in jeder Größe und Art zu verkaufen und zu vermieten bei
8535 **Fr. Lochhass**, Spengler, Webergasse 31.

Hochstätte 28

sind alle Sorten **Stroh**, Heu, Grummet, Spelzenspreu, Pafe
und alle Sorten Kleien in jedem beliebigen Quantum zu beziehen

Ein gebrauchter

Wiener Flügel

ist billig zu verkaufen Bleichstraße 5.

120

Mineral- und Süßbäder

liefert Bademeister **Gahn**, Webergasse 40.

117

Dogheimerstraße 20 sind neue **Möbel**, als: Kommoden
ein- und zweithürige Kleiderschränke, Waschkommoden mit Mo-
morauflage, Waschtische und -Schränken, Küchenschränke, Bran-
kisten, polirte und lackirte Bettstellen u. c. zu verkaufen.

Restaurant Greimel, Nerostrasse 7,

empfiehlt fein großes

Rothweinlager

ausser dem Hause zu sehr ermäßigten
Preisen, wie folgt:

Bordeaux.

	fl.	fr.
St. Georges	1.	30.
„ Estèphe	1.	12.
„ Margeaux	1.	45.
Château Leoville	2.	12.
„ Larose	2.	24.
„ Lafitte	2.	42.

mit Glas

Bourgogne Mércureux

48 kr.

Bourgogne Corton

1 fl. 12 kr.

Ingelheimer $\frac{3}{4}$ Litre	42 kr.
Ahrbleichert „ „	42 „

Bloksberger (Ungar. schwer)

54 kr.

Die Weine sind gelagert und werden
die leeren Flaschen zu 4 fr. zurück-
genommen.

Zugleich bringe ich meine weißen Weine

verschiedener Jahrgänge von 24 fr. bis
zu 7 fl. die Flasche in empfehlende
Erinnerung.

Englisches Bier,

double Staudt Porter,

die ganze Flasche 36 fr. und die halbe
18 fr., direct im Faß bezogen. 12849

Café Schiller,

Goldgasse 6.

8283

Table d'hôte

um 1 Uhr à 42 Kreuzer.

Saalbau Schirmer,

12 Bahnhofstraße 12.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit, Table
d'hôte um 1 Uhr à Person 42 fr.; möblierte Zimmer und
schöne Gartenanlagen, sowie vorzügliches Wiener und Frankfurter
Bier im Glas. Auch werden Dinners außer dem Hause von 36 fr.
und höher verabreicht. G. Trinthammer. 12025

Aechtes

Erlanger Bier

aus der Brauerei von

Franz Erich in Erlangen

empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2. 304

Depôts

von Masson's Chocoladen, Paris,

sowie

die vorzüglichen Chocoladen

von Suchardt in Neuchâtel (Suisse).

Friedr. Jäger's Conditorei,

12882

große Burgstraße 10.

Tapezirerstärke, unübertroffen, per Pfund
8 fr. bei

12885

J. Haub, Mühlgasse.

Eischränke bester Construction

sind wieder vorrätig aufgestellt in dem

Eisgeschäft von H. Wenz, Spiegelgasse 4,
aus der Fabrik von Franz Groß in Offenbach. 12870

Eisverkauf

in jedem Quantum und zu jeder Tageszeit billigt bei

Gg. Weidig, Kirchgasse 12. 10448

Eis

zum Detailverkauf wie zum eigenen Bedarfe können 10 Ctr.
täglich billigt bezogen werden bei

J. K. Lembach in Dieblich.

Schinken,

abgelockt sowohl wie rohen,

Schinken-Roulade,

Hamburger-Rauchfleisch und

Cervelatwurst

empfiehlt im Ausschnitt

12413

J. Gottschalk,

Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse.

St. Prima Würfelzucker per Pfund 20 fr. empfiehlt
H. Philipp, Michelsberg 3.

Ein Sessel und ein Grad zu verkaufen. Näh. Exp. 12979

Restauration Weins.

Mittwoch den 29. Juni Abends 8 Uhr:

Grosses National-Concert

der beliebten Tyroler Alpensänger-Gesellschaft

J. Pleitner.

Entrée für Herren 6 fr., Damen 3 fr.

(Bei Regenwetter im Saale.)

Wein-Preise bei F. L. Schmitt, 25 Taunusstraße 25. 13059

Welsse Weine:

		fl.	fr.
1866r	Bodenheimer . . . 1 ¹ / ₂ Vtr.	—	24
1868r	Raubenheimer . . . " "	—	30
1865r	Vorcher . . . " "	—	36
"	Hochheimer . . . " "	—	48
"	Rüdesheimer . . . 3 ¹ / ₄ Vtr.	1	—
"	Rauenthaler . . . " "	1	—
"	Nerob. Cabinet . . . " "	1	12
1862r	Rauenth. Berg . . . " "	2	42
"	Johannisb. Cab. . . " "	4	—
"	Steinberger Cab. . . " "	7	—

Rothe Weine:

1865r	Oberingelheimer . . . 3 ¹ / ₄ Vtr.	—	36
"	Affenthaler . . . " "	—	42
1868r	Aßmannsh. Cab. . . " "	1	—
1865r	" " " "	1	45

Aechte Bordeaux-Weine von 36 fr. bis 2 fl.
30 fr. per Flasche,

alten Malaga, Madeira und Sherry,
moussirende Rheinweine und ächten Champagner
die besten Marken.

Die Rheinweine können sämmtlich in Gebinden
zu bedeutend ermäßigten Preisen bezogen werden.

Aecht engl. Biscuit

(direkter Bezug)

empfiehlt das Pfund zu 36, 48 fr. und 1 fl.

Friedr. Jäger's Conditorei,

12882

große Burgstraße 10.

Binger Kalk

von Genger & Wildt, vormalig Jacob Wilhelm.

Meine Agentur von Binger Kalk zu den Preisen des Hauses
in Bingerbrück bringe in empfehlende Erinnerung. Gemahlener
Kalk in Säcken à 100 Pfund ist stets auf Lager.

12570

J. B. Willms in der Waage.

Würfelzucker

per Pfund 20 fr. bei

J. Haub, Mühlgaſſe. 12885

Leere Flaschen werden fortw. angekauft Nerostr. 19. 11078

Druck und Verlag der E. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden

Ruhrkohlen

prima Qualität

sind fortwährend in ganz frischer und vorzüg-
lichster Waare zu beziehen.

G. D. Linnenkohl,

3901 Ellenbogengasse 15, sowie Nerostraße 48.

Beste Ofenkohlen aus der Zeche Helene Amalie zu beziehen
bei G. Hahn.

Bei Abnahme von mindestens 30 Malter = $\frac{1}{2}$ Waggon
bedeutende Preisermäßigung.

Bestellungen werden in meinem Lager an der Staats-Eisenbahn
und bei Herrn A. Hahn, Kirchgasse 6a, angenommen. 148

Ruhrer Ofen- & Ziegelkohlen

können von heute an direkt vom Schiff bezogen werden.

11824

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Ruhrkohlen.

Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen vom Schiff zu beziehen
bei Fr. Bourbonnais, Emmerstraße 13a. 12244

Das Haus Wilhelmstraße 15

ist zu verkaufen. Näh. Langgasse 27.

Ein Bauplatz in der Paulinenstraße ist zu
verkaufen. Näheres Frankfurterstraße 1 eine
Stiege hoch. 12545

Eine schöne Auswahl prachtvoller Villa's hier
und in der Rheingegend sind zu verkaufen durch
Commissionär Ch. Falker, Ecke der Taunus-
und Röderstraße 43, vis-à-vis dem deutschen
Haus. 8448

Villa Hollandia

mit großem Garten, Stall, Remise u. ist Weg-
zugshalber zu verkaufen. Näheres bei dem
Besitzer daselbst. 10126

Ein massiv gebautes zweistöckiges Wohnhaus nebst Hinter-
gebäude, Hofraum und Garten, auch für jedes Geschäft geeignet,
ist unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu ver-
kaufen. Näh. Exped. 5315

Ein Haus in angenehmer Lage ist unter günstigen Bedingun-
gen aus freier Hand zu verkaufen. Näh. Exped. 12889

Zu kaufen oder zu miethen

wird ein kleines Haus von einigen Appartements gesucht, das
in kurzem übernommen werden kann. Dasselbe muß im Mittel-
punkte der Stadt oder in guter Gegend gelegen sein, um leicht
einen Theil davon möblirt vermieten zu können. Briefliche
Offerten unter der Adresse S. K. nebst Angabe der Beschaffen-
heit und des Preises nimmt die Exped. d. Bl. entgegen. 13054

In dem Möbel- und Kleider-Magazin Nerostraße 16 sind
fortwährend neue, sowie gebrauchte Möbel und Betten, sowie
neue und getragene Herrenkleider zu verkaufen; auch werden
genannte Gegenstände stets angekauft oder gebrauchte gegen neue
in Tausch genommen. H. Löwenherz, Nerostr. 16. 12877